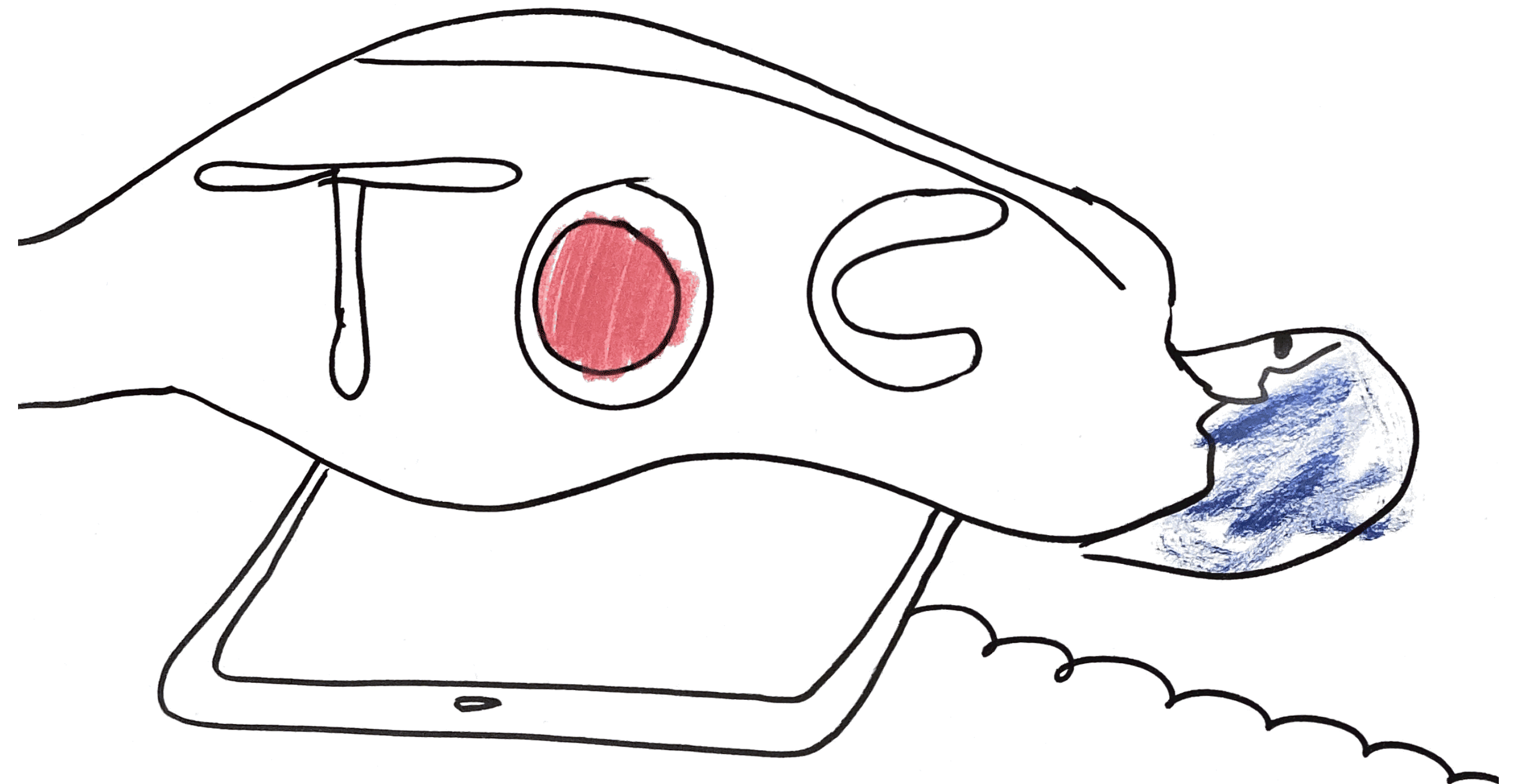


Jugendliche Medienpraktiken auf Tiktok & Co: Posieren oder Sich- Positionieren?



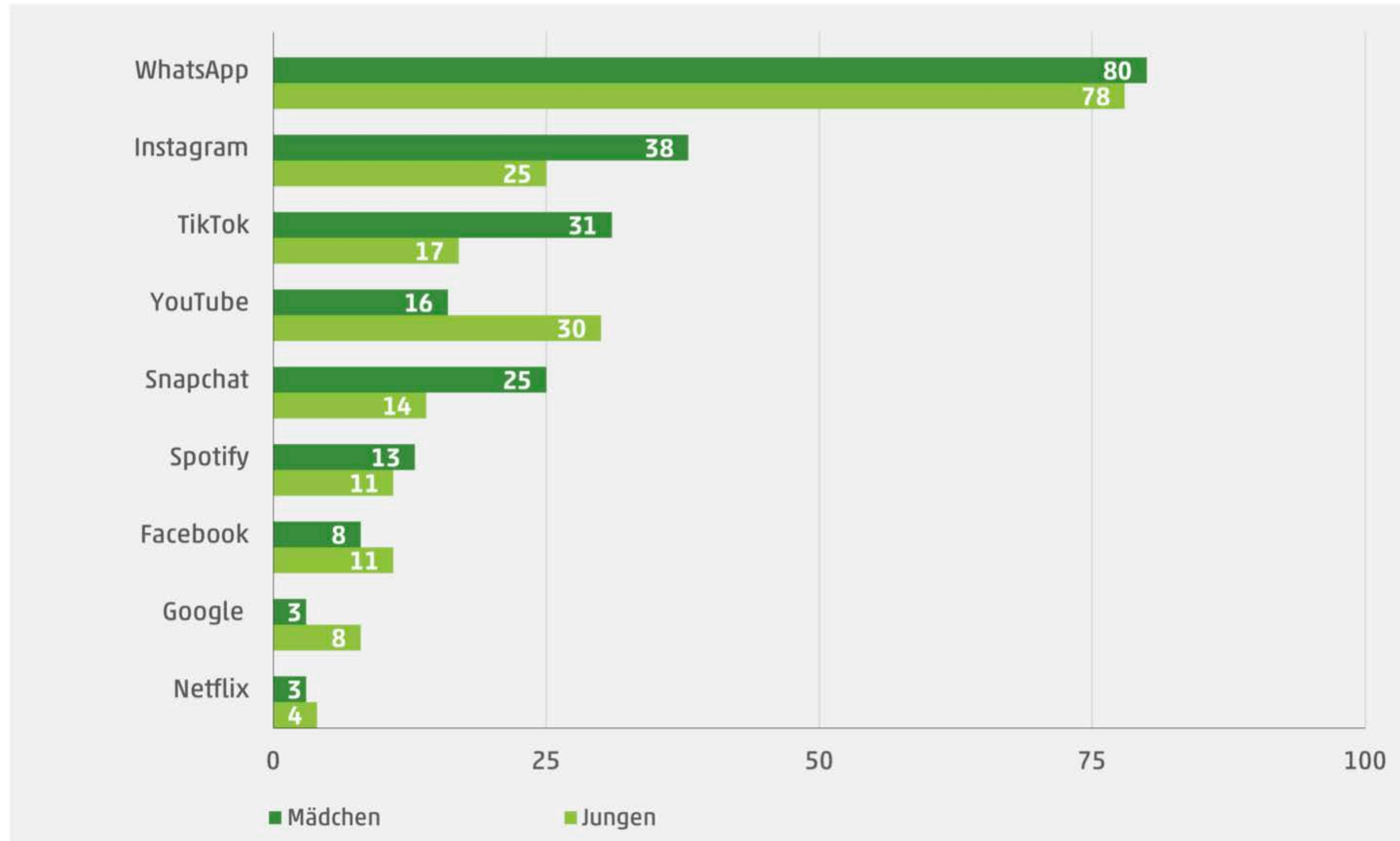




Bold Glamour Filter

Wichtigste Apps 2022

- bis zu drei Nennungen ohne Antwortvorgabe -



Quelle: JIM 2022, Angaben in Prozent, Nennung ab 3 Prozent (Gesamt), Basis: Befragte, die ein Handy/Smartphone besitzen, n=1.155

Wichtigste Apps Top 5

- bis zu drei Nennungen ohne Antwortvorgabe -

	12-13 Jahre	14-15 Jahre	16-17 Jahre	18-19 Jahre
Rang 1	WhatsApp (74 %)	WhatsApp (79 %)	WhatsApp (80 %)	WhatsApp (83 %)
Rang 2	YouTube & TikTok (jew. 31 %)	TikTok & Instagram (jew. 27 %)	Instagram (33 %)	Instagram (44 %)
Rang 3	YouTube & TikTok (jew. 31 %)	TikTok & Instagram (jew. 27 %)	YouTube & TikTok (jew. 22 %)	YouTube (19 %)
Rang 4	Snapchat (22 %)	YouTube (22 %)	YouTube & TikTok (jew. 22 %)	TikTok (18 %)
Rang 5	Instagram (19 %)	Snapchat (20 %)	Snapchat (17 %)	Snapchat (17 %)

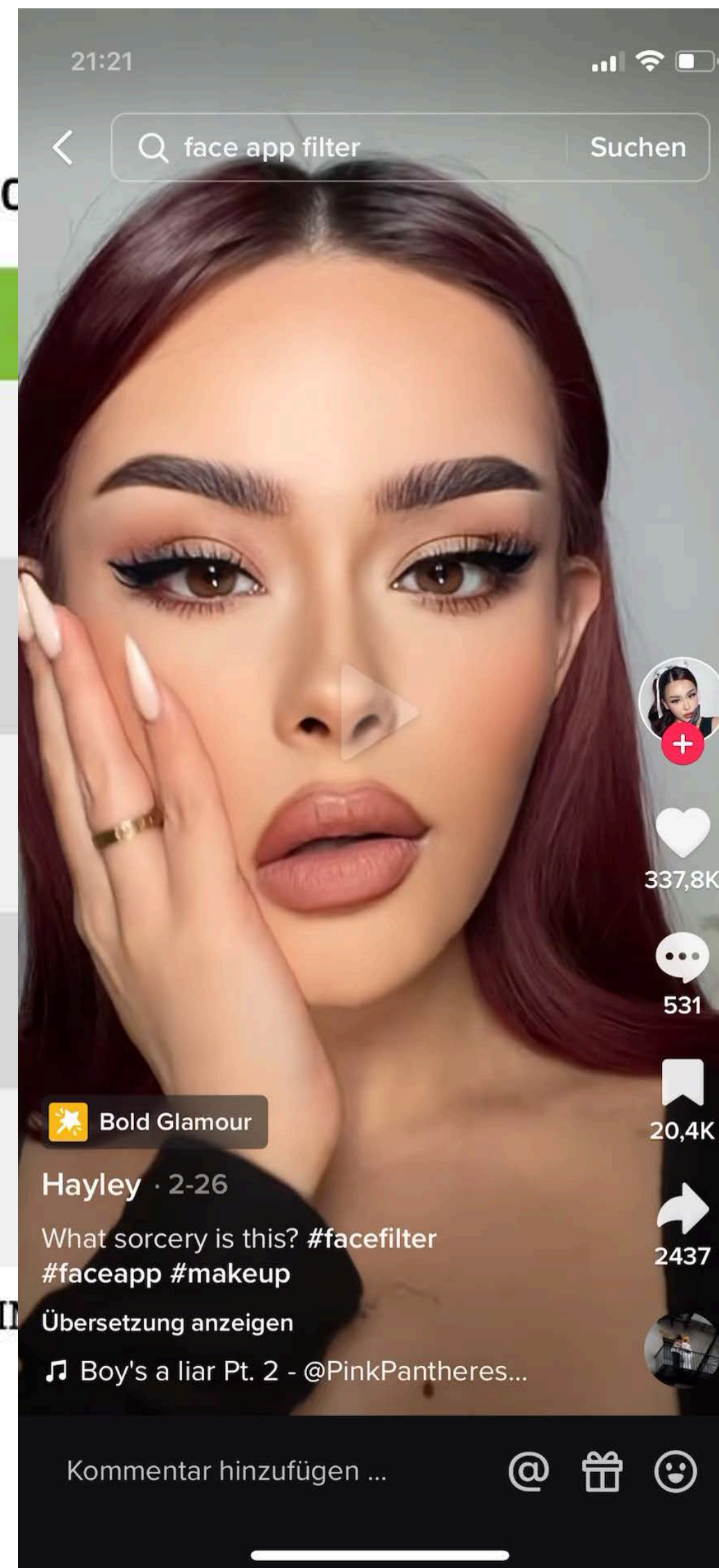
Quelle: JIM 2022, Angaben in Prozent, Basis: Befragte, die ein Handy/Smartphone besitzen, n=1.155

Wichtigste Apps Top 5

- bis zu drei Nennungen ohne Antwortv

	12-13 Jahre
Rang 1	WhatsApp (74 %)
Rang 2	YouTube & TikTok (jew. 31 %)
Rang 3	YouTube & TikTok (jew. 31 %)
Rang 4	Snapchat (22 %)
Rang 5	Instagram (19 %)

Jahre	18-19 Jahre
WhatsApp (80 %)	WhatsApp (83 %)
Instagram	Instagram (44 %)
YouTube & TikTok (22 %)	YouTube (19 %)
YouTube & TikTok (22 %)	TikTok (18 %)
Snapchat	Snapchat (17 %)



Quelle: JIL

frage, die ein Handy/Smartphone besitzen, n=1.155

Moderationsstufen bei TikTok

Featured	wird von Marketingabteilung gepusht
General	nur in bestimmten Märkten per „Risk“ eingeschränkt
Not Recommend	nicht in For You Feed / kann in Profil geteilt werden
Not for Feed	nicht in For You Feed / Benachteiligung in Suche
Visible to self	nur für Nutzer selbst sichtbar
Deletion	Löschung des Inhalts

CC BY 4.0 Netzpolitik.org



Feroza Aziz im Herbst 2019 auf TikTok veröffentlichtes Video



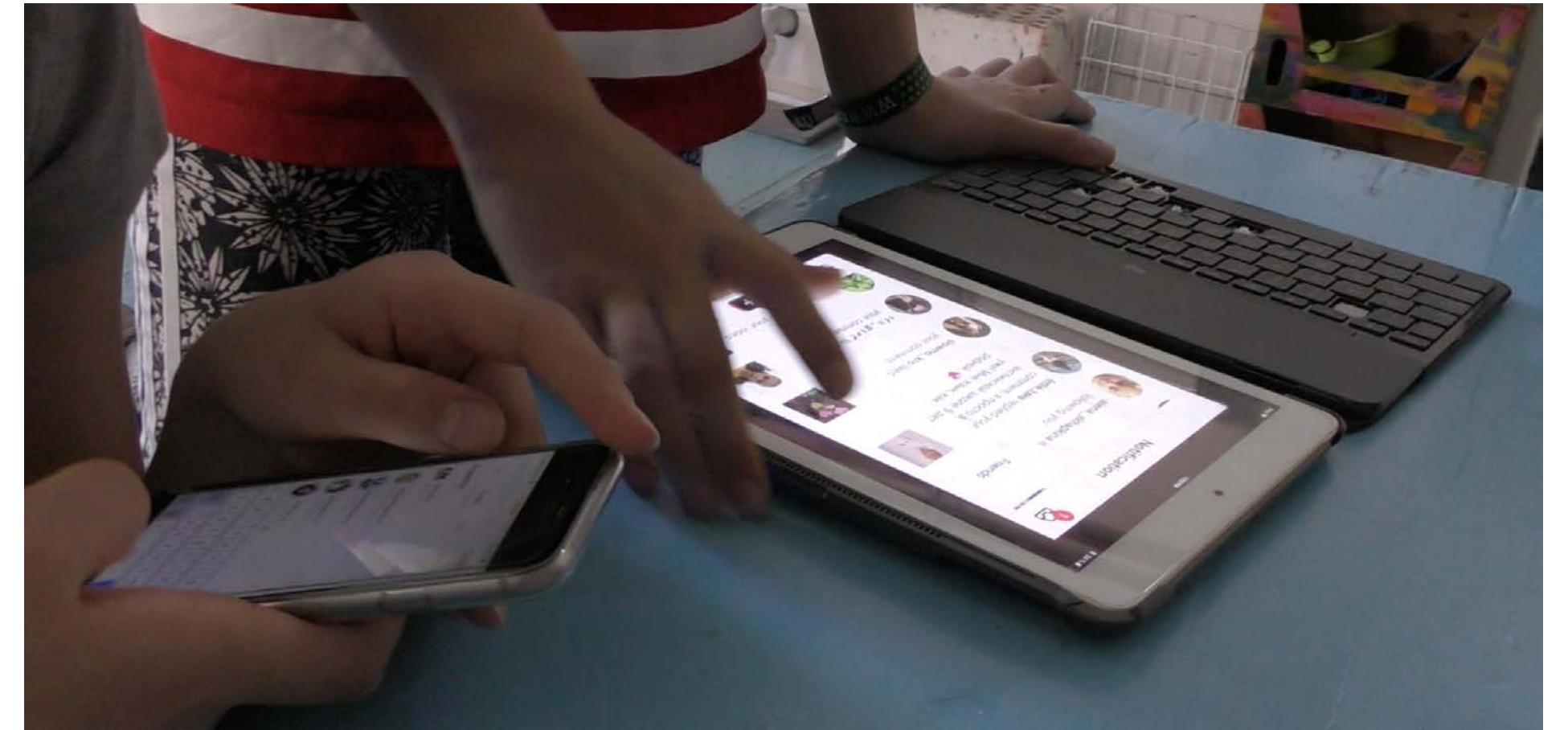
Miss_anni21 Mai 2021 auf TikTok veröffentlicht

Postdigitale kulturelle Jugendwelten

Entwicklung neuer
Methodeninstrumente zur
Weiterentwicklung der Forschung zur
Kulturellen Bildung in der digitalen und
postdigitalen Welt

Leitung: Prof. Dr. Susanne Keuchel &
Prof. Dr. Benjamin Jörissen

(DiKuJu, BMBF, 2016-2019)

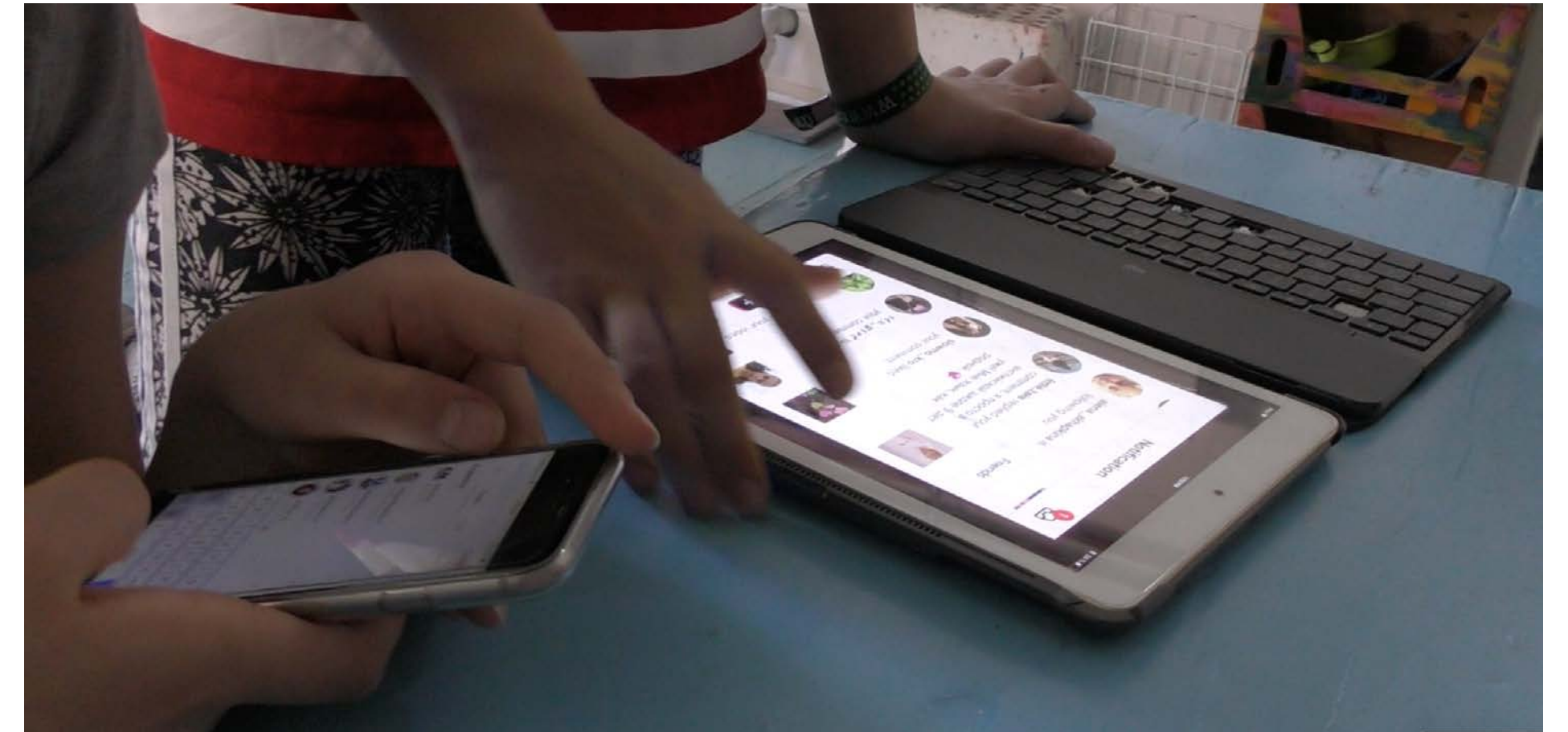


Bilder aus den Erhebungen des DiKuJu-Projektes



Postdigitale kulturelle Jugendwelten

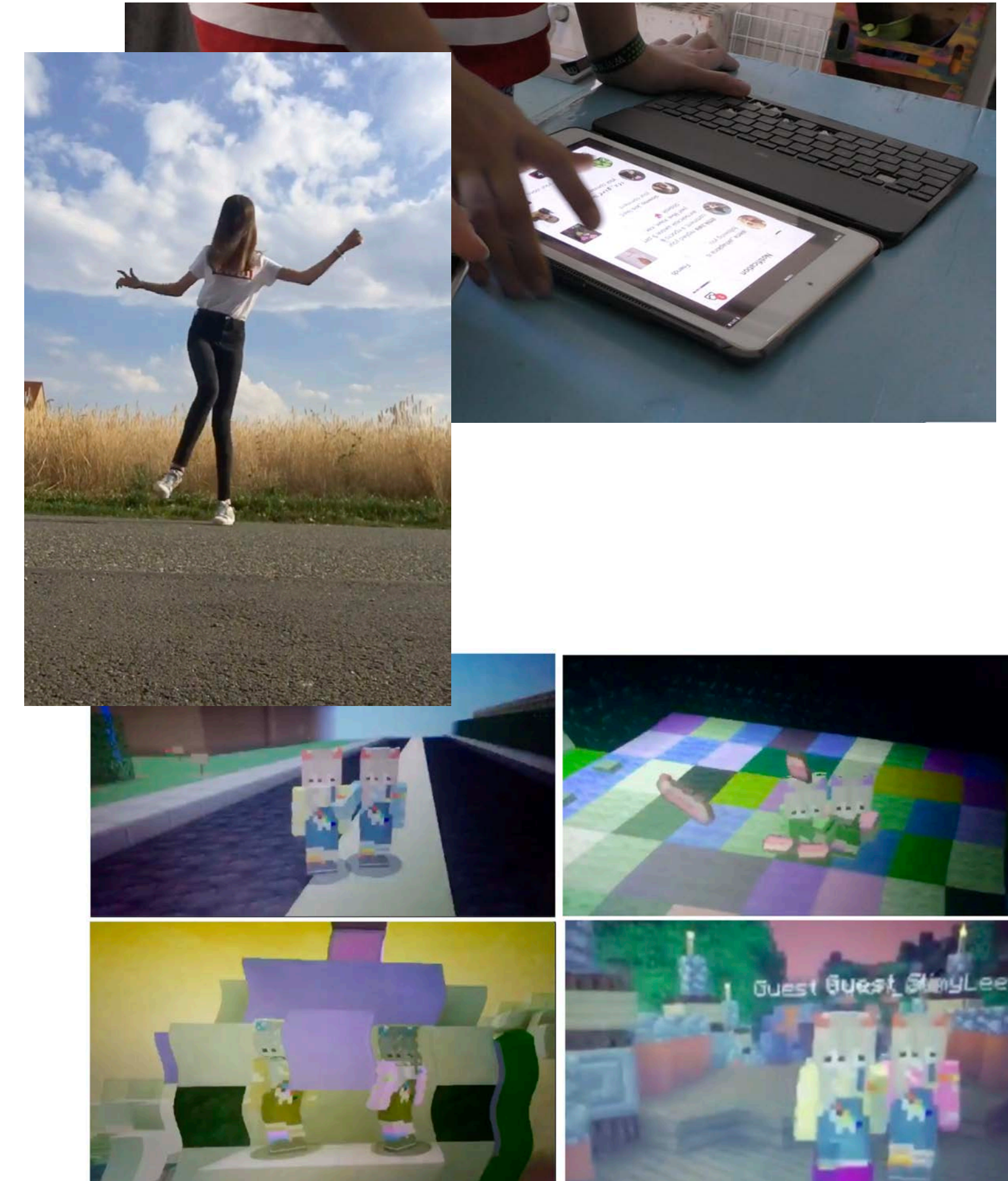
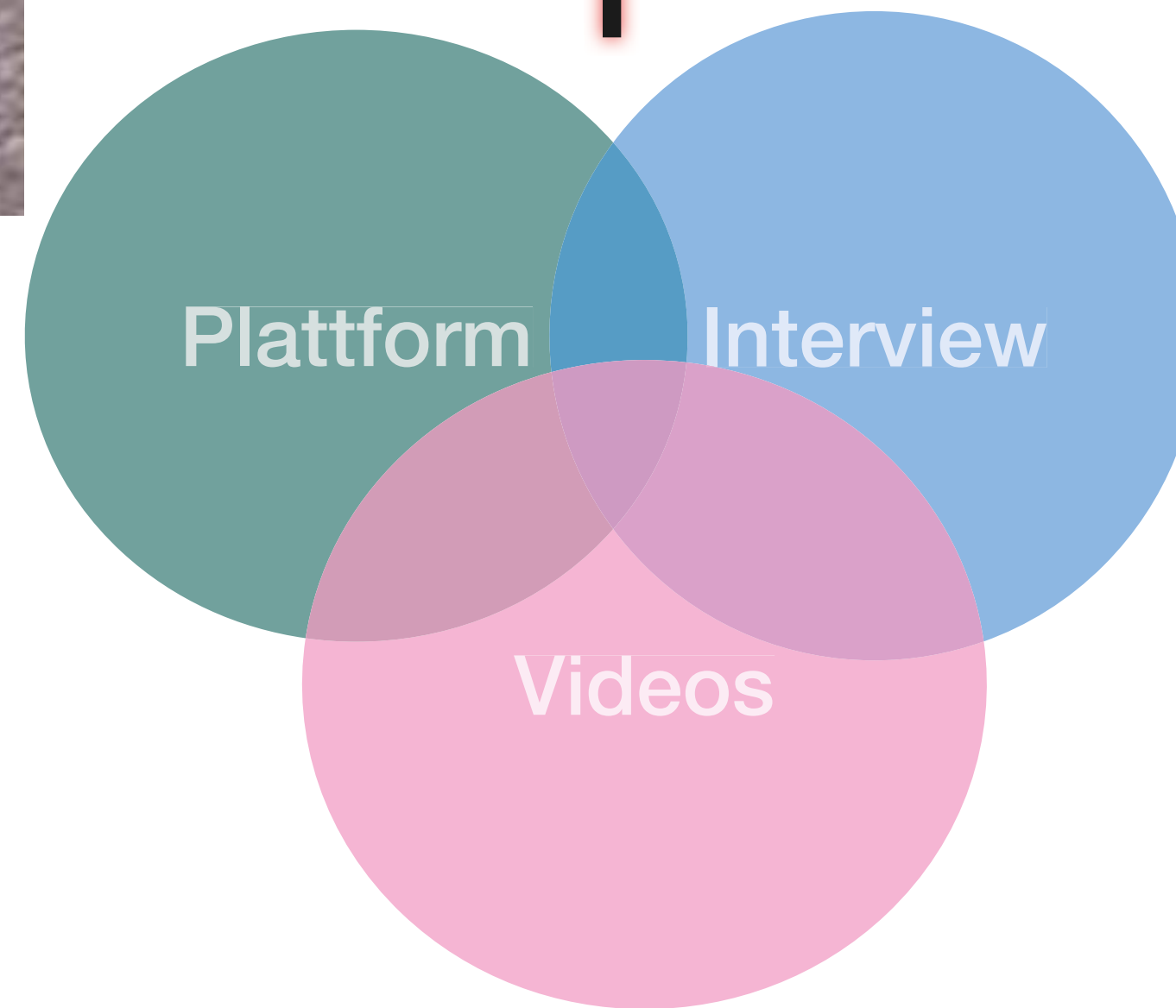
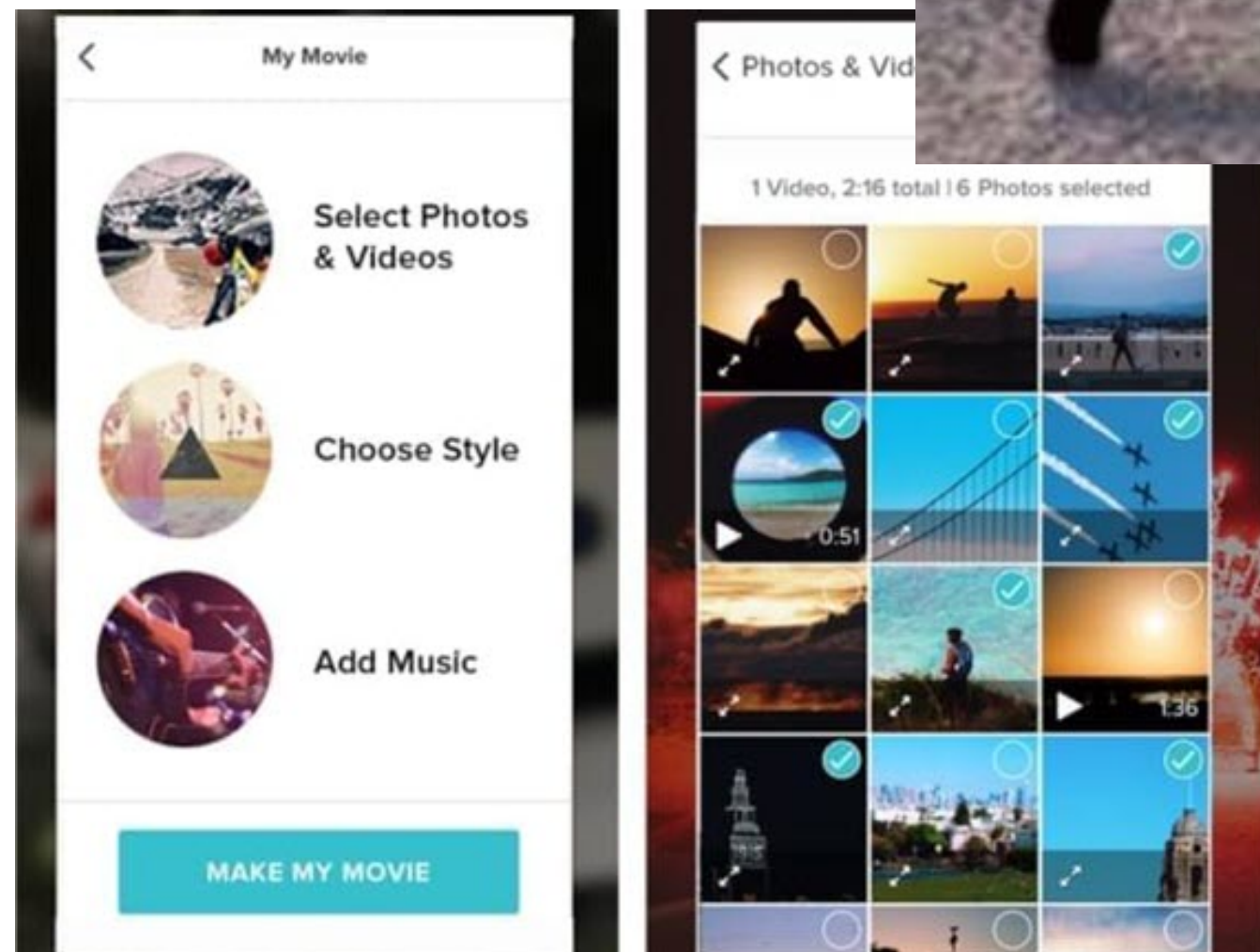
Sichtbarkeit
Unübersichtlichkeit
Kontingenz



Bilder aus den Erhebungen des DiKuJu-Projektes



Fallbeispiel: Lara und Lara





Zuschnitt
dreier TikTok
Videos, die uns
Interviewees zur
Verfügung gestellt
worden sind.

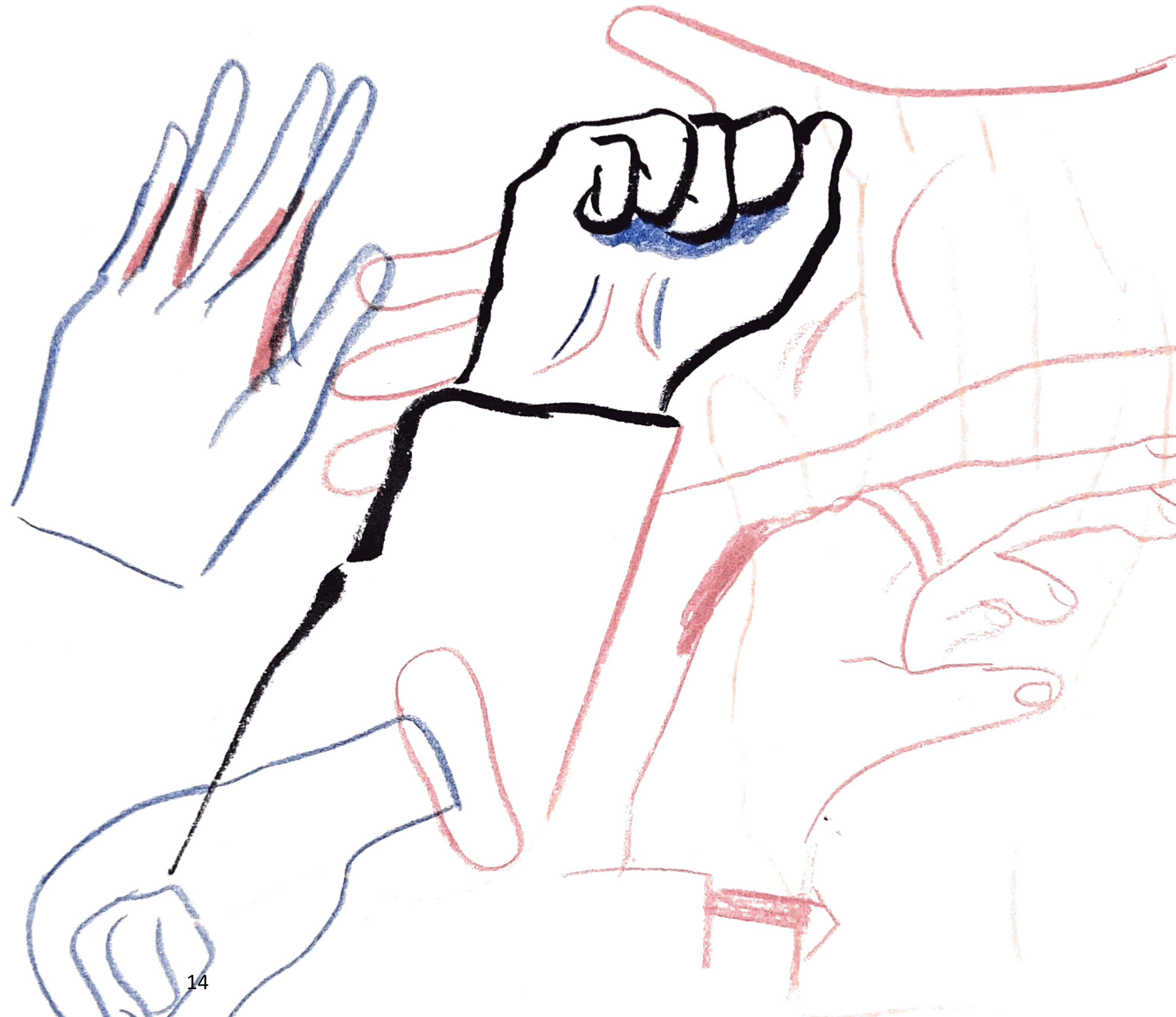
Was sind die Bedingungen der Positionierung?



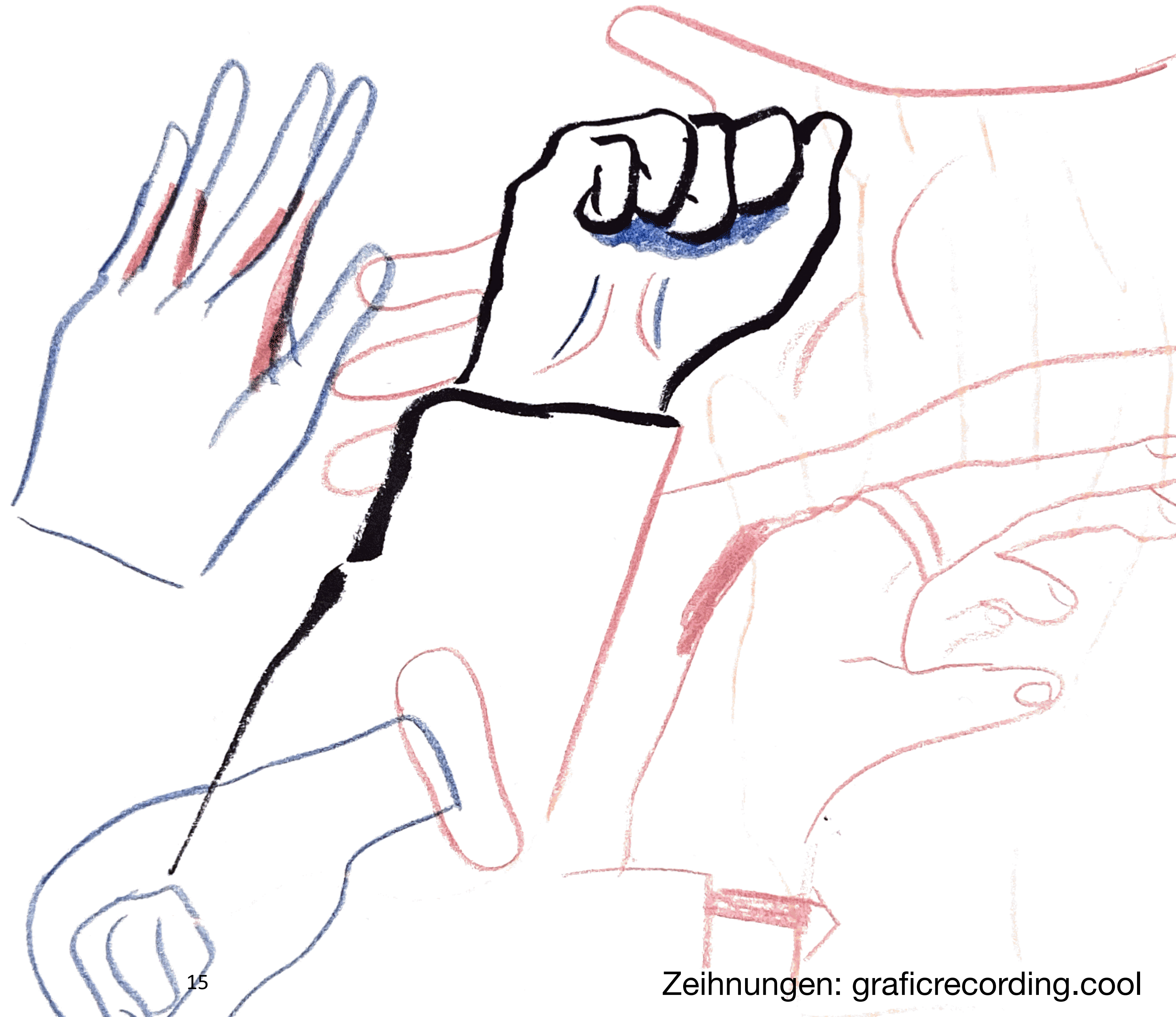
Gemeinschaftlichkeit

Freundinnenschaft

Solidarität



Danke



Flasche, V./Carnap, A. 2021: Zwischen Optimierung und ludischen Gegenstrategien - Ästhetische Praktiken von Jugendlichen an der Social Media Schnittstelle. In: Zeitschrift für MedienPädagogik, 40 <https://doi.org/10.21240/mpaed/42/2021.06.22.X>

Engel, Juliane, und Benjamin Jörissen. 2019. «Unsichtbare Sichtbarkeiten: Kontrollverlust und Kontrollphantasmen in öffentlichen und jugendkulturellen Digitalisierungsdiagnosen». In Gegenwartsdiagnosen. herausgegeben von Thomas Alkemeyer, Nikolaus Buschmann, und Thomas Etzemüller, 549–68. Bielefeld: transcript Verlag. <https://doi.org/10.14361/9783839441343-028>

Benjamin Jörissen, Lisa Unterberg (2019/2017): Digitale Kulturelle Bildung: Bildungstheoretische Gedanken zum Potenzial Kultureller Bildung in Zeiten der Digitalisierung. In: KULTURELLE BILDUNG ONLINE: <https://www.kubi-online.de/artikel/digitale-kulturelle-bildung-bildungstheoretische-gedanken-zum-potenzial-kultureller-bildung>

Richter, C./Allert, H. 2017. «Poetische Spielzüge als Bildungsoption in einer Kultur der Digitalität». In Digitalität und Selbst, hrsg. v. Heidrun Allert, Michael Asmussen u. Christoph Richter. 237–262. Bielefeld: Transcript.

<https://didae.eu/>

